

Staat und Partei der DDR

I Die Partei

„Laut Verfassung (Art. 1) hat sie die führende Rolle im Staat.“

Organistaion

Name	Mitglieder	Bedeutung	Zeitliche Periode
Parteitage	~ 2 000		alle 5 Jahre
Zentralkomitee	~ 300	= Parteiparlament	2x pro Jahr
Politbüro	~ 25	= Parteiregierung mit Parteiminister	
Generalsekretär		= Vorsitzender des ZK und des Politbüros	<ul style="list-style-type: none">• Ulbricht 53-71• Honecker 71-89• Kreuz 89

Das **Politbüro entscheidet** in allen **wichtigen Positionen** und über die wesentliche Bereiche des Staates:

- Bildungswesen
- Zentralverwaltungswirtschaft
- Medien (Neues Deutschland; ADN)
- Gesellschaft (FDJ; FDGB; usw.)
- Staat (Organe; Militär; Justiz)

Herrschaftsmittel ist das Ministerium für **Staatssicherheit** („**Stasi**“)

II. Die Staatsorgane

1. **Ministerrat** = Regierung
2. **Staatsrat** = Präsident (Vorsitzender der SED)
3. **Volkskammer** = Parlament mit Parteien und Massenorganisationen
 - Festgelegte Sitzzahl
 - Rechtliche Umsetzung der Beschlüsse der SED

III. Wahlen

- Kandidatenaufstellung der Nationalen Front
- „Prüfung durch das Volk“
- Einheitsliste
- Wahlvergang
 - Keine Auswahl, sondern
 - Bestätigung der politischen Führung
 - hohe Wahlbeteiligung durch Sozialen Druck